

# REITVEREIN GUT HOLLERN II E. V.

## Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung vom 23.3.2002

**Ort der Versammlung:** Reiterstüberl der Reitanlage Gut Hollern 2

**Beginn der Versammlung:** 23.3.2002, 17.19 h

Die Versammlung wurde durch die erste Vorsitzende, Frau Bettina Kolling eröffnet.

Sodann wurde die form- und fristgemäße Bekanntgabe der Einladungen sowie die Beschlußfähigkeit der Versammlung festgestellt. Anwesend waren die in der Anwesenheitsliste durch Unterschrift ausgewiesenen Mitglieder.

Es gilt die in der Einladung bekanntgegebene Tagesordnung.

### **Jahresbericht**

Frau Kolling erläuterte zunächst nochmals ausführlich die Gründe für die Absage des Turniers 2001 wegen MKS-Gefahr. Zum Zeitpunkt der Absage im April war nicht absehbar, daß bis zum Sommer in dieser Hinsicht Entwarnung gegeben werden konnte. Der Vorstand entschied sich zur Absage nach Rücksprache mit dem zuständigen Amtstierarzt sowie unter Berücksichtigung des - ja häufig sowieso gespannten - Verhältnisses zwischen Landwirtschaft und Reiterei. Im Übrigen war die frühzeitige Absage vor Veröffentlichung der Ausschreibung geboten, da somit die Gebühren an LK und FN (für Genehmigung, Absage, etc.) niedriger ausfielen. Ein weiterer Gesichtspunkt war die Glaubwürdigkeit gegenüber Sponsoren.

Herr Seidl führte das Problem der MKS-Gefahr in Frühjahr 2001 aus der Sicht der Landwirtschaft aus. Er betonte insbesondere, daß zu diesem Zeitpunkt erhebliche Verunsicherung herrschte, da die weitere Entwicklung noch in keiner Weise absehbar war.

Ein voller Erfolg war wieder das Sommerfest, das sehr gut besucht war.

Die im Laufe des Jahres abgehaltenen Kurse mit verschiedenen Ausbildern erfreuten sich ebenfalls einer sehr starken Nachfrage.

### **Kassenbericht**

Das Jahr 2001 wurde mit einem Gesamtüberschuß von 7539,38 DM abgeschlossen, der sich aus einem Überschuß von 4641,57 DM im ideellen Tätigkeitsbereich, einem Verlust von 1381,45 DM im Zweckbetrieb (sportlicher Bereich: Turnier, Kurse) sowie einem Überschuß von 4279,26 DM im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb zusammensetzt.

Frau Loesch erläuterte u.a., daß die Beiträge an die übergeordneten Sportverbände sowie notwendige Versicherungsbeiträge bereits ein Viertel der eingenommenen Mitgliedsbeiträge ausmachen.

Durch den Ausfall des Turniers sowie durch das schöne Wetter beim Sommerfest kann der Verein im diesem Jahr gute Einnahmen aufweisen. Der Kontostand zum 31.12.2001 beträgt rund 12.000 DM, der aktuelle Kontostand nach Eingang der Mitgliedsbeiträge 2002 beträgt rund 9500 \_.

Dem Vorstand wurde einstimmig die **Entlastung** erteilt.

### **Vorschau**

- Die Anfang März erfolgte Reitabzeichenprüfung haben alle Teilnehmer aus dem Stall bzw. Verein bestanden.
- Das Turnier 2002 findet eine Woche früher als üblich statt, da am letzten Juni-Wochenende in der näheren Umgebung zwei weitere Turniere stattfinden und den Vereinsmitgliedern somit auch die Möglichkeit dort teilzunehmen erhalten bleibt. Die Ausschreibung befindet sich z.Zt. im Genehmigungsverfahren der LK. Angeboten werden Dressurprüfungen bis Kl. BM sowie

# REITVEREIN GUT HOLLERN II E. V.

Springen bis Kl L, wobei versucht wurde, für möglichst viele Mitglieder, v.a. für Jugendliche, Startmöglichkeiten zu bieten. Aufgrund der guten Erfahrungen vom Sommerfest soll auch die Bewirtung beim Turnier von Verein selbst organisiert werden, da dies eine der wenigen Einnahmequellen des Vereins darstellt. Frau Kolling wies darauf hin, daß sowohl für das Turnier selbst, v.a. für die Bewirtung, als auch im Vorfeld (Hindernisse streichen, Aufbau, etc.) ausreichend Helfer benötigt werden. Um die daraus entstehenden Belastungen - auch unter Berücksichtigung des bevorstehenden Sommerfests - im Rahmen zu halten, soll das Turnier nach Möglichkeit auf 2 Tage begrenzt werden.

- Das Sommerfest findet am 11.8.2002 statt. Es soll v.a. die Freizeitreiter unter den Vereins- und Stallmitgliedern ansprechen, aber auch ein Fest für die Leute aus der Umgebung sein. Da im Vorjahr die Stallführungen sehr guten Anklang fanden, möchte die Organisatorin, Frau Schöffmann, die Veranstaltung in diesem Jahr unter das Motto "Information" stellen. Die Vorführungen können dann zur Vorstellung unterschiedlicher Pferderassen, Reitstile (incl. Voltigieren) und Zubehör genutzt werden.

## Beitragserhöhung

Frau Kolling erläuterte zunächst, was mit den Beiträgen der Mitglieder die seit der Vereinsgründung konstant gehalten wurden, geschieht. So haben sich in den letzten Jahren die Verbands- und Versicherungsbeiträge deutlich erhöht. Des weiteren wurden die Kurszuschüsse für Vereinsmitglieder, die Anschaffung eines Richterhauses für den Springplatz genannt. Des weiteren kostet die Durchführung eines Turniers mindestens 20.000 DM, was neben den Einnahmen aus Bewirtung und Getränkeautomat sowie Sponsorengeldern (für das kommende Turnier wurden ca. 90 Firmen angeschrieben) natürlich auch aus den Beiträgen finanziert wird. Frau Kolling wies darauf hin, daß der Verein ja gerade durch die unterschiedlichen Veranstaltungen, die aber nur stattfinden können, wenn sie auch finanzierbar sind, für die Mitglieder und auch für potentielle neue Mitglieder attraktiv bleibt. Auch wirkt sich die Durchführung eines Turniers auch wieder auf die Einladungen auf Turniere anderer Vereine aus.

In der anschließenden Abstimmung wurde einstimmig beschlossen, daß die Mitgliedsbeiträge ab 2003 auf 40 ₰ bzw. 20 ₰ für Schüler und Studenten erhöht werden.

## Sonstiges

- Frau Kolling führte aus, daß der Getränkeautomat auf Euro umgestellt werden konnte und dem Verein nun gehört. Damit ist es jetzt ein Wechsel des Getränkelieferanten grundsätzlich möglich. Dies wird dann ggf. wieder zu günstigeren Getränkepreisen, die z. Zt. der erheblichen Preiserhöhung durch die Fa. Paulaner angepaßt werden mußten, führen.
- Der seit kurzem zur Verfügung stehende Snackautomat wird auf Kommissionsbasis betrieben, sodaß dem Verein keine Kosten entstehen, dafür aber eine zusätzliche Einnahmequelle zur Verfügung steht.
- Da Frau Andrea Schöffmann im Herbst ins Ausland geht, hat sich Frau Andrea Stöckle bereiterklärt, das dann verwaiste Amt des Sport- und Jugendwarts zu übernehmen (vgl. Satzung § 9, letzter Satz).
- Zuletzt wurde der Familie Seidl ein Lob für den neuen Hallenboden, der sehr gut gelungen ist, ausgesprochen. Herr Seidl erläuterte daraufhin, daß eine Verbesserung des Außenplatzes ebenfalls geplant ist.

Die Versammlung wurde um 18.30 h geschlossen.

A. Deml  
Schriftführer

B. Kolling  
1. Vorsitzende